K4-054 Wahlprogramm Kapitel 4: Freies Berlin!

Antragsteller*in: Henry Arnold, Sabine Bangert, Uta Belkius, Notker Schweikhardt, Antonia

Simon, LAG Kultur (LAG Kultur)

Änderungsantrag zu K4

Von Zeile 54 bis 60:

Insbesondere für die freie Szene ist ein Zuwachs der Die Mittel -zum Beispiel aus der City[Leerzeichen] Tax - längst überfälliggehören in die Kultur, um insbesondere die Freie Szene angemessen zu fördern. Wir überarbeiten die Förderstrukturen und richten sie neu aus. So stärkenbauen wir beispielsweise Ankerinstitutionen, an denen die freiebestehenden Kooperationen zwischen den Institutionen und der Freien Szene projektbezogen andocken kannaus und stärken Ankerinstitutionen der Freien Szene. Teile des ehemaligen Flughafengebäudes in Tempelhof wollen wir langfristig zu einem Kultur- und Kreativhafen umbauen, in dem Proberäume, Studios und Künstlerateliers ebenso Platz finden wie Film- und TV-Produktionsfirmen, Startups Gründungen oder Forschungsreinrichtungen aus dem Kreativbereich.

Begründung

Der am häufigsten genannte Grund für einen Berlin Besuch sind kulturelle Ziele und Einrichtungen. Es geht uns daher nicht nur um einen nicht näher bezifferten Zuwachs der Mittel aus der City Tax für die Freie Szene. Wir wollen die ursprüngliche Idee der City Tax, die auch ihre eigentliche Legitimation ist, umsetzen.

Ein Kultur- und Kreativhafen in THF kann auch zeitnah in Angriff genommen werden.